



US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in die neue Handelswoche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Im Wochenverlauf dürften die Quartalszahlen des KI-Vorzeigeunternehmens Nvidia sowie zahlreiche Konjunkturdaten für neue Impulse an den Märkten sorgen. Am Donnerstag sollen die US-Arbeitsmarktdaten für September, die wegen des Shutdowns nicht veröffentlicht wurden, bekannt gegeben werden.

Konjunktur

Der Empire State Manufacturing Index hat im November deutlich zugelegt und signalisiert damit eine spürbare Verbesserung der Geschäftslage in der Industrie im Bundesstaat New York. Der Index stieg von zuvor 10,7 auf 18,7 Punkte. Analysten hatten hingegen mit einem Rückgang auf 6,1 Punkte gerechnet. Insbesondere Auftragseingänge und Auslieferungen legten kräftig zu. Die Beschäftigung entwickelte sich leicht positiv, begleitet von einer längeren durchschnittlichen Wochenarbeitszeit. Gleichzeitig blieb der Preisdruck erhöht, obwohl sich die Teuerungsdynamik etwas abschwächte.

Unternehmen

Das bis Jahresende noch von US-Starinvestor Warren Buffett geführte Konglomerat Berkshire Hathaway ist bei Alphabet eingestiegen, wie die vor dem Wochenende veröffentlichten 13-F-Filings zeigen. Unterdessen hat der bekannte Tech-Investor Peter Thiel seine Beteiligung an Nvidia vollständig verkauft. Johnson & Johnson übernimmt das private Unternehmen Halda Therapeutics für 3,05 Milliarden Dollar in bar und erweitert damit seine Präsenz in der Behandlung von soliden Tumoren und Prostatakrebs. Der Abschluss der Transaktion wird in den nächsten Monaten erwartet.

Wertentwicklung

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Alphabet (A-Aktie)	+3,48 % auf \$286,04	Einstieg von Berkshire Hathaway
Nvidia	-1,41 % auf \$187,49	Ausstieg von Peter Thiel

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 17.11.2025 15:12 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung	Ausgewählte Quartalszahlen
US-Anleihenauktion	17:30	Niedrig	Li Auto, Luckin Coffee
Rede von FOMC-Mitglied Neel Kashkari	19:00	Niedrig	
Rede von FOMC-Mitglied Christopher Waller	21:35	Niedrig	

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



Intraday Widerstände: 25.195 + 25.732 + 25.762 + 25.887
Intraday Unterstützung: 24.856 + 24.603 + 24.186 + 23.969

Rückblick

Der Nasdaq 100 startete schwach in den Freitagshandel und fiel kurzzeitig unter das Tief vom 7. November zurück. Anschließend kam es zu einer deutlichen Erholung, die jedoch am Widerstand bei 25.195 Punkten endete. Damit bleibt die Konsolidierung nach dem Allzeithoch vom 29. Oktober bei 26.182 Punkten vorerst intakt. Um 13:11 Uhr wird der Index bei 25.056 Punkten und damit 48 Punkte über dem Schlusskurs vom Freitag getaxt. Die Erholung zeigt erneut, dass Rücksetzer weiterhin auf Kaufinteresse stoßen.

Charttechnischer Ausblick

Bei einem Ausbruch über 25.195 Punkte bestünden Chancen auf einen Anstieg in den Widerstandsbereich um 25.732 bis 25.762 Punkte. Ein Ausbruch über diese Zone würde ein prozyklisches Kaufsignal liefern und den Weg in Richtung Allzeithoch sowie später 27.500 Punkte freimachen. Ein Rückfall unter 24.603 Punkte hingegen würde das technische Bild eintrüben. Dann drohen weitere Verluste in Richtung 24.186, 23.969 oder sogar 22.673 Punkte.

Intraday Widerstände: 47.381 + 47.411 + 47.826 + 48.040
Intraday Unterstützung: 47.049 + 46.934 + 46.863 + 46.714

Rückblick

Der Dow Jones fiel am Freitag in der Eröffnung auf 46.863 Punkte zurück und durchbrach dabei die Unterstützungszone zwischen 47.460 und 47.391 Punkten. Zwar folgte eine Erholung, doch der Index prallte an der Widerstandszone bei 47.380 bis 47.411 Punkten wieder nach unten ab. Ein Gap blieb offen. Um 13:12 Uhr wird der Index bei 47.126 Punkten und damit leicht unter dem Schlussstand vom Freitag sowie auch unterhalb der entscheidenden Hürde getaxt. Das technische Bild bleibt daher neutral bis leicht angeschlagen.

Charttechnischer Ausblick

Ein nachhaltiger Ausbruch über 47.411 Punkte würde ein frisches Kaufsignal generieren und das Allzeithoch bei 48.431 Punkten in Reichweite bringen. Gelingt dieses Signal nicht, könnte der Index erneut in Richtung 46.495 Punkte zurücksetzen, also zum Tief vom 7. November, insbesondere im Falle eines Stundenschlusskurses unter 47.049 Punkten.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Tendenz: Seitwärts



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

PHARMABRANCHE VOR VERÄNDERUNGEN

Zuspitzung

MAGAZIN LESEN



Intraday Widerstände: 6.764 + 6.828 + 6.852 + 6.869

Intraday Unterstützung: 6.676 + 6.645 + 6.631

Rückblick

Der S&P 500 eröffnete am Freitag ebenfalls schwach und rutschte auf ein Tagestief bei 6.646 Punkten, nur wenig über dem markanten Zwischentief vom 7. November bei 6.631 Punkten. Danach folgte eine kräftige Erholung, die jedoch unterhalb des Widerstands bei 6.764 Punkten endete. Diese Marke entspricht dem früheren Allzeithoch vom 9. Oktober. In der zweiten Tageshälfte pendelte der Index unterhalb dieser Hürde seitwärts. Damit bleibt die Konsolidierung seit dem Hoch bei 6.920 Punkten vom 29. Oktober weiter bestehen.

Charttechnischer Ausblick

Ein Ausbruch über 6.764 Punkte wäre ein erster Schritt in Richtung eines prozyklischen Kaufsignals. Dann könnte der S&P 500 zunächst bis 6.869 oder 6.880 Punkte zulegen. Gelingt auch der Sprung über diese Zone, ist mittelfristig ein Angriff auf die runde 7.000er-Marke möglich. Scheitert der Index hingegen und fällt unter 6.631 Punkte zurück, sind Abgaben in Richtung 6.550 oder sogar 6.481 Punkte wahrscheinlich. Die Unterstützungszone bei 6.676 bis 6.645 Punkten bleibt dabei kurzfristig relevant.



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des US beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rechtliche Hinweise

Wichtige rechtliche Hinweise - bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt. Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts beziehungsweise der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main. Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren:
daily US | BNP Paribas

Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beauftragt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2025 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

